



# Der runde Tisch Berlin und Deutschland als Ganzes

## **Rundbrief 9 2010**

Liebe Leserin und lieber Leser,

heute haben mal wieder die Gutmenschen gezeigt wo sie stehen. Im Schloß Biesdorf in Berlin war schon seit Wochen eine Tagung angesagt. Es ging dabei hauptsächlich um geistig spirituelle Aspekte des Lebens. 1,5 Stunden vor Beginn wurde dem Veranstalter Lindt, Peter mitgeteilt, daß diese Tagung nicht stattfinden wird. Als Grund wurde benannt, daß bei Recherchen im Weltnetz zu Lindt, Peter und zu mir untragbare Einträge gefunden worden sind. Für Reichskanzler und Reichsinnenminister ist im Schloß Biesdorf kein Raum und wird es in Zukunft auch nicht sein.

Wenn das kein Rassismus und Volksverhetzung gegen das Deutsche Volk ist, dann bin ich der Kaiser von China. Offenbar wurde hier von Seiten des zuständigen Bezirksamt Druck gemacht, denn Herr Lindt macht schon seit Jahren seinen Stammtisch im Schloß Biesdorf und auch ich habe dort schon Veranstaltungen des runden Tisch Berlin abgehalten. Dem Betreiberverein ist also bestens bekannt, daß von unserer Seite keinerlei Hetze betrieben wird, sondern sachliche Aufklärung.

Trotz dieser langen und guten Zusammenarbeit, wurde jetzt ohne Rücksprache kurzer Prozess gemacht und das ist schon eine harte Nummer. Anstatt sich zunächst über die Aussagekraft der gefundenen Einträge im Weltnetz auszutauschen, wird einfach gehandelt. Wie tief muß hier die Angst stecken, daß so ein Verhalten in Erscheinung tritt? Dem System geht offenbar die Luft aus und das Aufrechterhalten der Lügen wird immer schwerer.

Bezüglich meiner Person muß es sich bei dem gefundenen Material noch um alte Schreiben von mir gehandelt haben. Auch ich hatte ja mal eine Zeit des Erwachen und da habe ich mich von den Reichsbewegungen natürlich zuerst in eine falsche Richtung lenken lassen. „Reichstagspräsident“ Samter hat mich dann verbeamtet und mir einen Posten im Reichsministerium des Inneren zugewiesen. Da dies an die alliierten hohen Kommissare gegangen ist, was ich belegen kann, war das für mich eine klare Sache und ich habe entsprechend unterzeichnet.

Zu spät wurde mir bekannt, wie die Zusammenhänge mit den Reichsbewegungen waren. Dann war es aber schon zu spät. Von diesen zu kriminellen Handlungen verleitet und dann fallen gelassen. Das ist der übliche Weg. Heute weiß ich, daß was aus dem ehemaligen Kabinett von Herrn Ebel kommt, ist für das System unterwegs, egal ob wissend oder nicht. Heute weiß ich, daß die Reichsbewegung sich in einer Sackgasse um das sinnlose Vorwärtskommen bemüht. Soll ich aber deswegen meine eigenen Schreiben fälschen oder mein Tun verleugnen? Nein, nicht mit mir, egal was es kostet. Darum sind auch viele „Unterstützer“ weggefallen, denn ich bin weder blöd noch korrupt.

Das haben offenbar viele noch nicht verstanden, wie mir eine Reaktion auf meinen Rundbrief 7 gezeigt hat. Darin hatte ich Kritik geübt gegen das schon längst überholte Reichsspiel und habe mich für die erkannte völkerrechtliche Schiene und für die natürlichen Menschenrechte stark gemacht. Das kam offenbar nicht überall gut an, denn von Ralf K e s e r, seines Zeichens Juristischer Kommissar für Menschenrechte war die Reaktion kurz und eindeutig. „Bitte löschen aus dem Verteiler“!

Wenn das nicht für sich spricht. Ein Menschenrechtskommissar will mit den Menschenrechten nichts zu tun haben und Kritik an einer verstaubten Reichsbewegung kann er auch nicht ab. Dafür aber von England aus Knete eintreiben wollen, gegen die BRD-Diener. Ein Blick auf die Seiten von Herrn K e s e r zeigt dann auch unter Plan B wo der Hammer hängt. Krisengewinnler hatten schon immer einen guten Stand. <http://keser-beratungen.de>  
Dieser Rundbrief lieber Herr K e s e r wird gewiß der letzte sein, der Sie erreicht. Sie fliegen nicht nur aus dem Verteiler, sondern auch aus der Liste der Menschen die sich für unser Land einsetzen.

In letzte Zeit tobt das Leben unter den Reichsleuten besonders intensiv, wie es den Anschein hat. Da ist doch neulich ein angeblich russisches Fax herum gegangen, was die Nichtigkeit der Steuern

belegt. Da ich keine Zeit hatte es zu prüfen, habe ich es nicht weiter verteilt was sich als weise heraus stellte, denn jetzt liegt eine Antwort von der russischen Botschaft vor, die dieses Schreiben als Fälschung erklärt. Doch dies scheint einige Leute überhaupt nicht zu stören, was teilweise ganz klar zum Ausdruck gebracht wird. Die Initiative JOH, welche mit der Ringvorsorge eng zusammen arbeitet, erklärt hier ganz pragmatisch, daß es herzlich egal ist ob echt oder nicht, der Tenor stimmt und so wird es eben eingesetzt. Von einer Seite, welche sich für das Recht einsetzt, klingt das schon befremdlich, zumal in der Ringvorsorge heftige Machtkämpfe toben.

Dabei geht es ganz schön hoch her und zuweilen ist es schon ziemlich dümmlich wie Menschen miteinander umgehen, die andererseits mit höchsten Menschenrechten argumentieren. Wo steht eine Ringvorsorge, die leichtsinnig gefälschte Schreiben einsetzt und damit unter Umständen andere Menschen kompromittiert? Schon längst hat die RV die kritische Masse überschritten und da ist das System dabei, immer. Können die U-Boote enttarnt werden und was, wenn diese an der Spitze sitzen, wie bei der NPD geschehen? Das System hat so viel Angst, daß schon Gruppen ab 3 Leute bespitzelt werden und der Zeitpunkt rückt näher, da ist auf jeden echten ein Spitzel, ganz wie in Stasizeiten. Dann wird es schwer zu prüfen mit wem man ins Bett steigt, denn auch hier gibt es schon lange keine Grenze und gemacht wird, was funktioniert. Wie bei schon bei Hitler finden sich immer genug Gutmenschen, die auch noch Freude daran haben, ihre Nachbarn, die Familie oder gar die Liebsten anzuschwärzen.

Doch noch ist der deutsch Bogen nicht überspannt. Der viel beschworene deutsche Michel frißt nicht nur alles was man ihm hin wirft, sondern gewinnt der Sache auch noch Freude ab. Jetzt hat er sogar seine nationale Identität wieder gefunden, es ist der Ball, der die Welt bewegt und dafür werden die Fahnen raus geholt. Deutschland das ist der nationale Ball und alles jubelt dümmlich, während alle darauf eintreten und ihm nach jagen. Welch ein Synonym für unser Land und keine rafft es.

Kriminelle Banken plündern ganz dreist das letzte Staatsvermögen, getarnt als Rettungspakete und alle sind froh, daß der Finanzkollaps mal wieder verschoben wurde. Anstatt mit 20 Millionen Anzeigen den Polizeipräsidenten in Berlin zu überschütten, so, daß der ganze Apparat zusammenbricht unter dieser Last, geschieht....wie immer nichts.

Derweilen schwimmt sich der Dollar auf Kosten des Euro gesund und ist wieder auf dem Weg zur stärksten Währung weltweit und kaum einer bekommt es mit. Die Panikmache in Europa ist der Entschuldungskurs des Dollar und daher machen auch die meisten im Einklang mit. Krise, Krise in Euroland ach was bist du schön, vor allem für die US(a) Company, denn die wird wie immer am Ende der Sieger sein. Dumm, dreist aber erfolgreich, was für die überintellektuellen Europäer nicht faßbar ist. Ganz nebenbei werden die letzten Rechte auch noch abgeschafft und zurück bleibt eine verharzte Europa ohne Sachwerte, denn die sind weitgehend schon in US(a) CompanyLand angekommen. Wie dann die verbleibende Konkursmasse nach Eurasien eingegliedert wird ist dann schon beinahe egal. Ob per Krieg oder im Zuges des Konkurs, das wird sich bald zeigen. Vielleicht gibt es ja noch einen Aufschub durch eine 1 Euro-Maßnahme für die verharzte Europa oder man schickt sie auf den globalen Strich. Lassen wir uns überraschen.

Für die schreibfaulen Selbstverwalter habe ich jetzt neutrale Musterschreiben veröffentlicht, um die Sache etwas anzuschieben. Auch werden weitere Schreiben meiner Selbstverwaltung in Kürze veröffentlicht. Daher einfach mal wieder rein schauen, was es so neues gibt.

<http://die-naturerliche-foederation.org>

Am Ende dieses Rundbriefs füge ich mein Schreiben an die Bürgermeisterin von Marzahn-Hellersdorf anbei. Viel Spaß beim Lesen und vielleicht ist dieser auch zugleich Inspiration mal selbst was sinniges zu schreiben. Lesen sollten „unsere“ Politiker schon können und vielleicht kommt der eine oder andere dabei auch zum denken, soweit das noch geht. Trotz Gender, dies gilt natürlich auch für die Nicht-mit-glied-er, also die Frauen in der Politik ;-))

Das war's mal wieder und ich verbleibe mit lieben Grüßen.

Patzlaff, Thomas

Berlin, den 19. Juni 2010



# Der runde Tisch Berlin und Deutschland als Ganzes

Der runde Tisch Berlin

c/o Selbstverwaltung Thomas PATZLAFF, Postfach 65 06 02, D-13306 Berlin

Bezirksbürgermeisterin

Dagmar Pohle

Alice-Salomon-Platz 3

126277 Berlin

Berlin, den 19. Juni 2010

## Volkshverhetzung und Rassismus

Sehr geehrte Frau Dagmar Pohle,

was heute geschehen ist, das ist mit Fug und Recht als ein handfester Skandal zu bezeichnen. Zugleich ist es aber auch ein Armutszeugnis und zeigt sehr deutlich die Wirklichkeit auf. Ob Sie das direkt mit verursacht haben oder nicht, spielt keine Rolle; denn Sie tragen die politische Verantwortung dafür.

Im Schloß Biesdorf war seit Wochen eine Tagung angekündigt und diese wurde extrem kurzfristig abgesagt. Es bestand also keine Zeit mehr, die geladenen Gäste rechtzeitig zu informieren, und diese erschienen daher umsonst, wobei umsonst nicht ganz treffend ist; denn damit konnte diese unerhörte Geschichte schon in die Breite getragen werden. Veranstalter waren Lindt, Peter, und Patzlaff, Thomas. Inhaltlich sollte es bei dieser Tagung um philosophische, geistige und spirituelle Themen gehen. Ein Schwerpunkt wäre dabei gewesen; wie gehen Opfer dieses menschenverachtenden Systems mit den Tätern, trotz der erlittenen seelischen und teilweise körperlichen Schmerzen liebevoll um. Wie kann ich den unwissenden Tätern Vergebung gewähren und so weiter.

Nun, durch die Aktion Ihrer Scheinbehörde können wir dies gleich am praktischen Beispiel üben. Wenn Sie sich die steigende Gewalt unserer Zeit ansehen, dann ist es leider Realität, anzunehmen, daß bald ein Punkt erreicht sein könnte, wo die Opfer nicht mehr stillhalten werden und wo genug Leid kumuliert ist, daß keine guten Worte mehr helfen werden. Wenn genügend Opfer erkannt haben werden, daß Sie und Ihresgleichen ohne jegliche rechtliche Grundlage, Herrenmenschen gleich gewütet haben, dann könnte es sein, daß die Täter vom Mob einfach erschlagen werden.

Wir wollen dem rechtzeitig entgegen wirken, aber Sie, als Täter verhindern das! Ist das jetzt schon die ausgleichende Gerechtigkeit? Ist hier schon die Wirkung des höchsten Gerichtes, der Schöpfung, zu erkennen? Wie auch immer, Sie sollten nicht der trügerischen Hoffnung anheim fallen, daß Sie nicht für das bezahlen müssen, was Sie mit Ihrem Wirken angerichtet haben. Menschen können Sie mit Gewalt brechen oder

vernichten, aber legen Sie sich nicht mit der Schöpfung an, da werden Sie für alles zahlen, und zwar so lange bis Sie es verstanden haben.

Natürlich sollten Sie den Grund für die Stornierung der Tagung kennen, aber ich will es hier nochmal explizit benennen. Es wurde bei Recherchen im Weltnetz gefunden, daß sowohl Herr Lindt wie auch meine Wenigkeit sich national positionieren und Aufklärungsarbeit betreiben, die der bestehenden Diktatur die Maske vom politischen Gesicht zieht. Soweit zur angeblich freisten Demokratie, wo im Grundgesetz eine Freiheit gewährt wird, welche in der Praxis nicht einmal im Ansatz zu finden ist.

Ganz konkret geht es hier um alles, was deutsch ist und um nicht weniger. Deutsche Volksverräter gehen mit allen Mitteln gegen ihre eigenen Mitmenschen vor, nur weil diese nicht nur Deutsche sind, sondern auch so denken und handeln, was politisch nicht gewünscht ist. Das ist Rassismus und Volksverhetzung pur.

Hatten wir sowas nicht schon mal? Haben Sie aus der Geschichte nichts gelernt? Das wäre auch kein Wunder, denn die Geschichte, die Sie gelernt haben, hat mit der Wirklichkeit nur peripher zu tun. Waren es nicht die Linken, die Adolf Hitler an die Macht gebracht haben?! War es nicht die Sowjetunion, die deutsche Panzerfahrer und Piloten, unter Umgehung des Versailler Diktates in Russland ausgebildet haben?! Es scheint wohl was dran zu sein, wenn manche Menschen behaupten, daß sich die Zeiten immer wiederholen. Auch heute wird ein Meinungsdelikt härter bestraft als ein Diebstahl. Ja, sogar für ein Bibelzitat sind hier schon Menschen für Jahre verurteilt worden, wohingegen die Veruntreuung von Millionenbeträgen bestenfalls eine Geldstrafe von ein paar Tausend einbringt und dann sogar noch ein gutes Geschäft ist.

Für 20,- Euro werden hier Rentner von einer Übermacht von als Polizisten verkleideten Terroristen verprügelt, wohingegen Banken für Milliardenbetrügereien noch Milliarden von denen bekommen, die betrogen wurden, und das unter scheinstaatlichem Zwang! Scheinstaatlich deswegen, weil Sie nicht für eine staatliche Stelle arbeiten, so einfach ist das. Wenn Sie das nicht wissen, dann sollten Sie sich mal die Zeit dafür nehmen und zur Senatsbibliothek in den Tiergarten fahren. Dort gehen Sie in den Lesesaal und dort nach links, wo die Senatsblätter stehen. Da werden Sie rechts zwei dicke alte Bücher finden, welche nach offizieller Sprachart eigentlich im Lager liegen müßten. Darin finden Sie Ihre Handlungsgrundlagen, die Anordnungen der obersten Regierungsgewalt, der Militärregierung. Wenn Sie das jetzt noch nicht verstehen, dann lesen Sie das Übereinkommen zur Regelung bestimmter Fragen in Bezug auf Berlin von 1990, worin das Kriegsrecht für alle Zeiten wieder voll in Stand gesetzt worden ist.

Sie arbeiten für die Feinde unseres Landes, vorzugsweise aber nicht ausschließlich; den „Drei Mächten“.

Sie glauben sicher an die BRD als Staat, aber auch hier kann ich Sie beruhigen; denn schon ein Blick in die UN-Mitgliedsliste sollte Ihr Glaubensgebilde in Sekunden zerplatzen lassen.

Dem GG wurde 1990 mit dem Artikel 23, alte Fassung, der Geltungsbereich entzogen, und zudem wurde dieser Artikel im Zuge einer Überblendung mit einem völlig wesensfremden ersetzt. Das nennt man völkerrechtlich Landes- und Hochverrat.

Das nächst höhere Gesetz, das GVG, ist wegen Verstoß gegen Artikel 19 GG nichtig. Um diese Nichtigkeit weiter zu vertiefen, wurde diese durch gesetzliche Änderungen in 2006 zusätzlich nichtig gemacht. Ohne GVG gibt es aber keine Grundlage für ein Recht(s)system und keinen Recht(s)staat.

Selbst die Neuauflage der ZPO in 2005 verstößt erneut gegen Artikel 19 GG und ist somit auch nichtig. Ohne ZPO läuft juristisch nichts legal.

Aber was nutzen die Querverweise von nichtigen Gesetzen aufeinander, denn ohne ein gültiges GG ist sowieso alles nichtig. Zeigen Sie mir die gesetzliche Grundlage für ein staatliches Gericht oder einen gesetzlichen Richter. Sie werden diese nicht finden; denn alle wurden gestrichen! Wann wurde die BRD durch das Volk legitimiert? Nie!!!

Der Recht(s)staat, für den Sie glauben tätig zu sein, ist eine Lüge und diese Lüge wird von Ihnen zur Not mit Gewalt am Leben gehalten. Sie sind Teil einer Parteiendiktatur, zumindest vordergründig, denn hinter den Kulissen entscheiden ganz andere Kräfte darüber, was hier zu tun ist. Wenn Sie wirklich etwas für das Deutsche Volk tun wollen, was ich Ihnen gewiß nicht absprechen möchte, dann tun Sie endlich das was getan werden muß. Machen Sie sich sachkundig und lesen Sie endlich mal die wichtigsten Gesetze und völkerrechtlichen Verträge mit den Alliierten. Hören Sie auf zu glauben und kontrollieren Sie lieber selbst, was wo geschrieben steht. Stellen Sie unbequeme Fragen, auch wenn Ihre Karriere damit in Gefahr zu kommen scheint. Reden Sie mit dem Volk und nicht mit den politischen Scheingegnern, welche alle nur an der faktischen Plünderung und Vernichtung des Deutschen Volkes arbeiten.

Was hindert Sie daran, mit uns zu reden? Ist es die Angst, Ärger mit Ihren Parteigenossen zu bekommen? Sind Sie ein Mensch, der für seine Mitmenschen angetreten ist, oder sind Sie ein Parteisklave, der nur für die Umsetzung des Parteiprogramms eintritt? Menschen wie Herr Lindt und ich stehen zwischen Ihnen und dem wütenden Volk. Wir lassen uns von Ihnen und Ihresgleichen demütigen, plündern und sonst wie sanktionieren, nur, um Ihre Haut zu retten und den Geist und die Vernunft walten zu lassen, anstatt der Wut ihren ungebremsten Lauf zu lassen. Sie nehmen den Kräften der Vernunft, welche Ihr Leben schützen, den Handlungsraum! Finden Sie das vernünftig?

Ich für meinen Teil vergebe Ihnen, denn zum einen weiß ich, daß sich in der Natur alles ausgleicht und zum anderen fördern solche „Gegner“ Fähigkeiten in uns zutage, die sonst sicher keinen Raum für Entwicklung bekommen hätten. Daher bin ich Ihnen sogar zu Dank verpflichtet; denn ich kann somit weiter wachsen und Sie haben sich wieder neue Gegner geschaffen; denn nicht alle Betroffenen werden so wie ich mit dieser Situation umgehen können. Auch die Solidarität unter den Betroffenen wird täglich größer und was hat mehr Kraft als eine Notgemeinschaft, welche ums Überleben kämpfen muß!

Wenn Sie wirklich etwas für sich und Ihre Mitmenschen tun wollen, dann korrigieren Sie den gemachten Fehler. Sie arbeiten für uns und sonst für Niemanden. Wir zahlen Ihren Wohlstand und niemand anders.

Liebe Grüße

Patzlaff, Thomas

Dieses Schreiben wurde per EDV erstellt und versendet. Es ist daher nicht handsigniert aber trotzdem, u. a. gemäß Ihrer Richtlinien rechtswirksam.